

Zukunftstag Schweiz 2018

## Schüler erleben einen Arbeitstag bei ATRON Systems AG

**Seit 2001 ermöglicht der Nationale Zukunftstag in der Schweiz Mädchen und Jungen einmal die Seite zu wechseln und für sie untypische Berufsbilder zu erkunden. Junge Menschen sollen so Mut und Selbstvertrauen bekommen, ihren Horizont erweitern und sich von starren Geschlechterbildern lösen.**

Bereits zum zweiten Mal hat die ATRON Systems AG im November 2018 interessierten Schülerinnen und Schülern die Bürotüren geöffnet. Einen Tag lang konnten Ellen, Sarah und Endrit einen Blick in die Welt der Systemlösungen für den Öffentlichen Nahverkehr werfen.

### **Einblick in alle Bereiche der komplexen Systemlösungen**

Gleich nach einem ersten Kennenlernen des Bronschhofener-Teams erhielten die drei Jugendlichen vom Chef-Techniker einen Überblick über die spannenden aber auch komplexen Produkte und Systemlösungen der ATRON Systems AG. Nach einer kurzen Gipfeli-Pause ging es in den Vertriebsinnendienst. Hier stand die Erfassung eines realen Ersatzteil-Auftrags an. Neben der Ausbuchung aus dem Lager gehörten auch die Warenannahme und der Versand an den Kunden zu den Aufgaben der Nachwuchskräfte.

Eine weitere Station war die Reparatur-Werkstatt, in der gerade ein Fahrscheinautomat und ein Fahrzeugrechner zur Wartung standen. Sarah und Endrit waren besonders von dem komplexen Innenleben des Fahrscheinautomaten beeindruckt. Besonders hohen Anklang bei allen dreien fand die Erstellung und der Druck von individualisierten Testbilletes mit Wunschmotiven unter Anleitung eines Servicetechnikers.

An vielen weiteren Orten erhielt der potenzielle Nachwuchs über den gesamten Tag hinweg einen umfassenden Überblick über die Technikwelt von ATRON. Von der Systembetreuung über Konfiguration und Problembearbeitung bis hin zur Softwareentwicklung. Die Mitarbeiter freuten sich vor allem über die ungewohnt jungen Stimmen und das unbeschwerte Lachen auf den Fluren. Das ATRON-Team würden sich sehr freuen, in ein paar Jahren den einen oder anderen der drei sympathischen Schüler als Kollegen begrüßen zu dürfen.